

Die Berner Wohnbaukosten seit 1939

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **28 (1954)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-849958>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Die Berner Wohnbaukosten
seit 1939**

Der Berner Index der Wohnbaukosten (Dezember 1939 = 100) ist von 198,7 im Dezember 1953 um 0,9 Punkte oder 0,5 Prozente auf 197,8 im Juni 1954 leicht gesunken. Seit dem im Juni 1952 erreichten Höhepunkt von 200,8 beträgt der Rückgang nunmehr 3,0 Punkte oder 1,5%.

Der Berechnung liegen die Baukosten eines 1943/44 erstellten Gebäudes, des sog. Berner Indexhauses (siehe die Fußnote zur Anhangtabelle) zugrunde. Die Städtische Baudirektion II hat s. Z. auch die Kosten ermittelt wie sie für den entsprechenden Bau im Dezember 1939 entstanden wären, und diese bilden nun den Ausgangspunkt der — seit Juni 1945 halbjährlichen — Indexberechnung.

Zur rückläufigen Tendenz des Gesamtindex trugen diesmal alle drei Gruppenindices bei:

Erhebungsdaten	Rohbaukosten	Innenausbaukosten Beträge in Franken	Übrige Kosten	Baukosten insgesamt
31. Dezember 1939	123 012	183 414	39 889	346 315
Index 31. Dezember 1939 = 100				
30. Juni 1944	157,0	148,3	152,5	151,9
30. Juni 1945	169,8	155,6	161,1	161,3
31. Dezember 1945	171,4	160,3	163,5	164,6
30. Juni 1946	183,6	168,3	174,5	174,4
31. Dezember 1946	189,4	171,5	177,9	178,6
30. Juni 1947	204,5	179,2	189,7	189,4
31. Dezember 1947	212,7	184,5	194,6	195,7
30. Juni 1948	214,5	186,4	196,1	197,5
31. Dezember 1948	212,3	187,1	195,8	197,0
30. Juni 1949	206,6	182,9	192,7	192,5
31. Dezember 1949	202,2	178,5	189,6	188,2
30. Juni 1950	198,2	173,7	185,3	183,7
31. Dezember 1950	199,3	176,2	186,7	185,6
30. Juni 1951	210,4	182,7	191,9	193,6
31. Dezember 1951	214,4	188,8	198,0	198,9
30. Juni 1952	219,2	189,3	196,9	200,8
31. Dezember 1952	218,9	188,1	200,5	200,5
30. Juni 1953	218,8	185,9	199,7	199,2
31. Dezember 1953	220,6	183,8	199,5	198,7
30. Juni 1954	219,5	183,0	198,7	197,8

Von den einzelnen Arbeitsgattungen sei die Verbilligung der Beschlägelieferung um 3,0%, der Schlosserarbeiten um 2,8%, der elektrischen Installationen um 2,7% sowie des gewichtigen Postens der Maurerarbeiten um 1,0% gegenüber der Dezembererhebung 1953 erwähnt. Gleichzeitig sind nur wenige Verteuerungen eingetreten, die deutlichste bei den Boden- und Wandplatten (+ 2,8%). Vgl. die Anhangtabelle.

Die Kosten des umbauten Raumes bestehen aus den Gesamtkosten ohne Aufwendungen für Kanalisation außer dem Hause, Umgebungsarbeiten, Gebühren und Bauzinsen. Da sie demnach den größten Teil der unterschiedenen Arbeitsgattungen umfassen, ist ihre Entwicklung auch ähnlich jener der Gesamtkosten. Pro Kubikmeter sind sie im Juni 1954 auf 102.95 Franken gesunken, so daß ihr Index (Ende Dezember 1939=100) nunmehr 197,2 Punkte beträgt.

Erhebungsdaten	Berner Indexhaus	
	Kubikmeterpreis in Franken	Index (31. 12. 1939 = 100)
31. Dezember 1939	52.20	.
30. Juni 1944	79.60	152,5
30. Juni 1945	84.70	162,3
31. Dezember 1945	86.40	165,5
30. Juni 1946	91.—	174,3
31. Dezember 1946	96.—	183,9
30. Juni 1947	101.50	194,4
31. Dezember 1947	104.30	199,8
30. Juni 1948	105.20	201,5
31. Dezember 1948	104.90	201,0
30. Juni 1949	102.38	196,1
31. Dezember 1949	99.95	191,5
30. Juni 1950	96.90	185,6
31. Dezember 1950	97.92	187,6
30. Juni 1951	100.—	191,6
31. Dezember 1951	103.70	198,7
30. Juni 1952	104.80	200,8
31. Dezember 1952	104.50	200,2
30. Juni 1953	103.79	198,8
31. Dezember 1953	103.45	198,2
30. Juni 1954	102.95	197,2

**Baukosten eines 1943/44 erstellten Wohnhauses¹⁾ in der Stadt Bern
nach Arbeitsgattungen und Baukostengruppen seit 1939**

Arbeitsgattungen, Baukostengruppen	Baukosten 31. Dez. 1939 in Fr.	Baukostenindex 31. Dezember 1939 = 100			Prozentuale Erhö- hung des Baukosten- index 30. Juni 1954 gegenüber		
		30. Juni 1953	31. Dez. 1953	30. Juni 1954	30. Juni 1953	31. Dez. 1953	
1./2. { Erdarbeiten	4 808	239,0	239,0	239,0	—	—	
	Maurerarbeiten	62 128	227,9	228,0	225,7	— 1,0	— 1,0
	Eisenbetonarbeiten ...	4 289	201,6	199,9	201,0	— 0,3	+ 0,6
	Kanalisationsarbeiten .	5 901	188,0	188,0	188,0	—	—
Zusammen	77 126	224,1	224,0	222,3	— 0,8	— 0,8	
3. Kunststeinarbeiten	8 329	181,5	181,5	181,5	—	—	
4. Zimmerarbeiten	29 650	226,0	235,0	235,0	+ 4,0	—	
5. Spenglerarbeiten	3 282	180,0	168,3	168,3	— 6,5	—	
6. Dachdeckerarbeiten	4 625	178,8	179,6	179,6	+ 0,4	—	
Rohbaukosten zusammen .	123 012	218,8	220,6	219,5	+ 0,3	— 0,5	
7. Schlosserarbeiten	2 663	225,6	225,3	219,1	— 2,9	— 2,8	
8. Gipserarbeiten	20 743	192,4	192,4	192,4	—	—	
9. Maler- u. Tapeziererarbeit.	23 605	174,6	169,1	169,1	— 3,2	—	
10. Schreinerarbeiten	41 735	170,9	170,9	170,9	—	—	
11. Beschlägelieferung	5 873	199,6	199,0	193,1	— 3,3	— 3,0	
12. Glaserarbeiten	2 123	166,1	166,1	166,1	—	—	
13. Türschoner	942	194,3	194,3	194,3	—	—	
14. Boden- und Wandplatten .	5 012	167,7	165,2	169,9	+ 1,3	+ 2,8	
15. Parkettarbeiten	11 486	204,5	190,7	190,7	— 6,8	—	
16. Schall- u. Wärmeisolation .	2 126	143,3	143,3	143,3	—	—	
17. Sanitäre Installationen ...	26 014	181,5	180,1	180,1	— 0,8	—	
18. Elektrische Installationen .	18 732	199,7	199,0	193,6	— 3,1	— 2,7	
20. Roll- und Jalousieladen, Storen	6 334	186,6	186,6	187,0	+ 0,2	+ 0,2	
21. Heizungsanlage	16 026	212,1	210,5	208,7	— 1,6	— 0,9	
Innenausbaukosten zusam.	183 414	185,9	183,8	183,0	— 1,6	— 0,4	
19. Umgebungsarbeiten	7 956	231,6	231,3	231,3	—	—	
22. Diverses und Gebühren ...	5 949	150,5	150,5	150,5	—	—	
23. Pläne und Bauleitung	19 104	201,1	200,7	199,4	— 0,9	— 0,7	
24. Bauzinse	6 880	201,7	201,7	200,5	— 0,6	— 0,6	
Übrige Kosten zusammen	39 889	199,7	199,5	198,7	— 0,5	— 0,4	
Gesamte Baukosten	346 315	199,2	198,7	197,8	— 0,7	— 0,5	

¹⁾ Gemeindeeigene Bauzeile Standstraße Nr. 20, 22 und Wylerfeldstraße Nr. 29, 1943/44 erstellt, ohne Grund und Boden, enthaltend 3 Mehrfamilienhäuser zu je 6 Dreizimmerwohnungen mit Küche und Bad-W. C., Etagenheizung, einfacher Innenausbau, auf ebenem Baugelände mit normaler Fundierung.

SBV - 5400